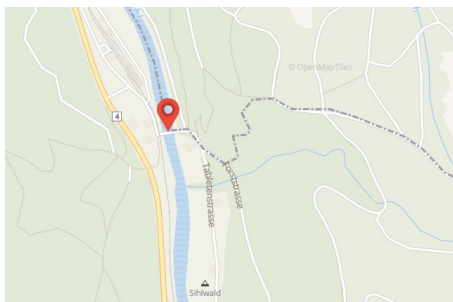


EISENFACHWERKBRÜCKE ÜBER DIE SIHL SIHLWALD HORGEN

Die Brücke überquert südlich der Station Sihlwald die Sihl. Im Jahre 1882 liess der damalige Stadtforstmeister Oberst Ulrich Meister auf Kosten des stadtzürcherischen Nutzungsgutes eine eiserne Brücke erstellen, um das Holz aus den Waldbeständen des rechten Ufers besser abtransportieren zu können. Die Ausführung wurde der Firma Bosshard & Cie. in Näfels übertragen. Die Konstruktion des Hauptträgers wurde als kontinuierliches Eisenfachwerk mit totaler Länge von 36.9 m bei 5.5 m Fahrbahnbreite für 14 Tonnen Nutzlast ausgelegt. Das engmaschige Gitterfachwerk ist genietet. 1883 wurde die Brücke in Betrieb genommen und in den 1950er Jahren renoviert. Bei der Eisenbrücke von Sihlwald handelt es sich in diesem Tal um die älteste derartige Konstruktion. Sie wurde 2016 aufwändig saniert.



Adresse	Sihlwald
PLZ Ortschaft	8135 Sihlwald
Koordinaten	47.266691256188 / 8.5592083034342
Objektnummer	8810-17-0
Wirtschaftszweig	Strassenverkehr
Betrieb	Transport
Zugang	Zugang öffentlich
Datierung	1856 / 1882-83
Erklärung Datierung	Vorgängersteg / Eisenfachwerksteg
Hersteller	Bosshard & Cie., Näfels
Hauptquelle	IVS
Weitere Quellen	
Inventare	IVS; KDP 2002
Copyrights	Oben: Foto www.zsz.ch
Erfassung/Letzte Nachführung	23.05.2008 / 02.07.2021